



**Stadt  
Luzern**

Stadtrat

## **Antwort**

auf die

### **Interpellation Nr. 326 2004/2009**

von Yves Holenweger

namens der SVP-Fraktion

vom 17. Oktober 2007

(StB 147 vom 20. Februar 2008)

**Wurde anlässlich der  
43. Ratssitzung vom  
13. März 2008 beantwortet.**

### **Zweckverbände – wie weiter?**

Der Stadtrat beantwortet die Interpellation wie folgt:

Der Interpellant erkundigt sich nach den Folgen der Fusion zwischen den Gemeinden Littau und Luzern ab 2010 auf die bestehenden Gemeinde- bzw. Zweckverbände der Region Luzern. Er geht dabei davon aus, dass die fusionierte Gemeinde in diesen Verbänden die Stimmenmehrheit haben wird.

Der Stadtrat beantwortet die einzelnen Fragen wie folgt:

*Zu 1.:*

*Trifft es zu, dass Luzern aufgrund der schieren Grösse (Gemeinde Luzern und Littau mit zusammen rund 74'000 Einwohnern) in den Zweckverbänden nun die Stimmenmehrheit hat?*

Im Regionalplanungsverband stellt jede Gemeinde einen Delegierten, der jeweils eine Stimme hat. Dies wird auch nach der Fusion zwischen Littau und Luzern so sein. Beim Zweckverband für den öffentlichen Agglomerationsverkehr werden Luzern und Littau 43 von 100 Stimmen haben. Beim Gemeindeverband für Abwasserreinigung Region Luzern (GALU) werden die fusionierten Gemeinden Littau und Luzern 53 von 100 Stimmen haben. Diese Stimmenzahl wird entsprechend den finanziellen Leistungen der Gemeinde an den Verband berechnet. Im Gemeindeverband für Kehrrechtbeseitigung Region Luzern (GKLU) wird die fusionierte Gemeinde 44 % der Stimmen aufweisen. GALU und GKLU überprüfen allerdings zurzeit ihre Struktur. Die Bereinigung könnte noch vor dem Fusionszeitpunkt vom 1. Januar 2010 erfolgen.

Der Gemeindeverband Sozial-BeratungsZentrum Amt Luzern umfasst 19 Einwohnergemeinden. Die Stadt Luzern hat fünf Delegierte, Littau drei. Im Übrigen hat jede Gemeinde einen Delegierten, solche mit über 2000 Einwohnern deren zwei. Jeder Delegierte hat eine Stimme. Die vereinigte Gemeinde wird daher nicht die Stimmenmehrheit aufweisen.

Stadt Luzern  
Sekretariat Grosser Stadtrat  
Hirschengraben 17  
6002 Luzern  
Telefon: 041 208 82 13  
Fax: 041 208 88 77  
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch  
www.StadtLuzern.ch

Im neuen Zweckverband grosse Kulturbetriebe Kanton Luzern ist Littau nicht Mitglied. Die Fusion hat auf diesen Verband daher insoweit keinen Einfluss. Im Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung besitzt jede der 96 Mitgliedsgemeinden eine Stimme. Zusätzliche Stimmen werden den grösseren Gemeinden proportional zu ihrer Bevölkerung zugeteilt. Von den total 155 Gemeindestimmen besitzt die Stadt Luzern nach der Fusion mit Littau 21 Stimmen, vorausgesetzt, die Bevölkerungszahlen verbleiben auf heutigem Niveau.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass die fusionierte Gemeinde, ausgehend von der heutigen Situation, im Gemeindeverband für Abwasserreinigung Region Luzern eine Stimmenmehrheit haben wird. Wie erwähnt werden jedoch in diesem Verband zusammen mit dem Gemeindeverband für Kehrichtbeseitigung Region Luzern die Strukturen überprüft.

*Zu 2.:*

*Wenn ja, welche Zweckverbände (namentliche Auflistung) betrifft dies?*

Siehe Antwort auf Frage 1.

*Zu 3.:*

*Wäre dies nun nicht der Zeitpunkt, dass diese Zweckverbände einer demokratischen Kontrolle unterstellt werden, indem das Stadtluzerner Parlament in die Entscheidungsfindung und in die Kreditgewährung einbezogen wird?*

Diese Frage wird im Rahmen der Stellungnahme zur Motion 252, Urs Wollenmann namens der SVP-Fraktion und Viktor Rüegg, vom 7. März 2007: „Zusammenarbeit stärken – Zweckverbände demokratisieren“, beantwortet.

Stadtrat von Luzern

